

Wir können gar nicht visionär genug sein!



Gespräch mit Mario F. Broggi in «HOTSPOT- Forum Biodiversität Schweiz», Nr. 50/2024 über visionäre Naturschützer, die zunehmende Mutlosigkeit und seine eigenen Visionen für die Biodiversität. Interview: Gregor Klaus.

«Meine Vision ist, dass die Menschen Natur wieder in ihrem Herzen tragen und aus diesem Herzen heraus handeln. Dazu brauchen wir ein Marketing, das diesen Namen auch verdient.

(...)

Natürlich braucht es die Naturwissenschaften weiterhin, die gesamte Kommunikation muss wissenschaftlich untermauert sein! Aber wir müssen aus unserer Orthodoxie ausbrechen, um wirklich voranzukommen mit der Erhaltung der Biodiversität.

(...)

Wir müssen neue Wege suchen und testen! Klar, das kann auch mal schiefgehen. Das macht aber doch nichts. Dann lernen wir daraus und machen es anders. Wichtig ist, dass wir aus dem bisherigen System ausbrechen und erfolgreicher werden.»

[Zum Beitrag.](#)

[Version française.](#)